An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Mitterdorfer GEMEINDENACHRICHTEN

AMTLICHE MITTEILUNG NR. 04/2022 www.mitterdorf-raab.at

Coverbild: Freepik

Gemeinde Mitterdorf an der Raab | Mitterdorf 5 | 8181 Mitterdorf an der Raab

INHALT:

VORWORT BÜRGERMEISTER
INFORMATION ÖFFNUNGSZEITEN
MUTTERTAGSAUSFLUG
SENIORENURLAUBSAKTION
VERLAUTBARUNG
NACHHALTIGKEIT
BRAUCHTUMSFEUER
FEUERSEGNUNG
ASPHALTRISS-SANIERUNG
FRÜHJAHRSPUTZ
FERIENSPASS
SPORTLEREHRUNGEN
NEUES VOM KINDERGARTEN
PETITION SCHÜLERTRANSPORT
SCHWIMMBECKENBEFÜLLUNG
VOLKSSCHULE
1. MAI-WANDERUNG
AUTO KÖCK
PFLANZERLMARKT
GREEN ELECTRICS
KRISENINTERVENTIONSTEAM
STATISTIK AUSTRIA
FF HOHENKOGL

VORWORT BÜRGERMEISTER

Liebe Mitterdorferinnen und Mitterdorfer!

Die Pandemie hat uns in den letzten zwei Jahren sehr gefordert und wird uns sicherlich auch in Zukunft begleiten. Ich möchte mich bei Euch für die letzten zwei Jahre recht herzlich bedanken – Ihr habt die Verordnungen der Bundesregierung großartig umgesetzt, obwohl es nicht immer einfach und sie auch nicht immer ganz verständlich waren. Und jetzt kommt noch der verheerende Krieg in der Ukraine hinzu. Wir als Gemeinde wollen auch einen Beitrag leisten und werden bei Bedarf Flüchtlinge in unseren Räumlichkeiten im ersten Stock des Gemeindeamtes aufnehmen. In diesen Zeiten müssen wir gemeinsam gegen das Grausame ankämpfen und Stärke zeigen. Falls Sie auch ein Quartier zur Verfügung oder Bekleidung haben und bereit sind diese für Flüchtlinge aus der Ukraine zu überlassen, dann melden Sie sich bitte im Gemeindeamt.

Mit den warmen Temperaturen können wir davon ausgehen, dass auch dieser Winter vorbei ist. Deshalb möchte ich mich recht herzlich bei unserem Winterdienst (Fritz Wimmer, Hans & Markus Leitgeb, Michael & Alex Mauthner) bedanken. Das fachgerechte Schließen der Künetten sowie die Straßenreinigung (Splitt) werden vorangetrieben, damit die Sicherheit auf unseren Gemeindestraßen immer gewährleistet ist.

Unsere Projekte wie z.B. Geh,- und Radweg in Greith sowie das Löschwasserbecken in Dörfl-Nord wurden auch schon begonnen und zweiteres ist bereits fertig gestellt worden. Ein herzliches Dankeschön an die Fam. Taucher, die uns ihren Grund zur Verfügung gestellt hat, damit wir das Becken graben konnten. Ebenso ein Dankeschön an die Fam. Heuberger, die auch bereit war, ihr Grundstück während der Bauarbeiten zur Verfügung zu stellen. In Zeiten wie diesen, wo unsere Feuerwehr wegen verschiedener Brände in der Gemeinde, sowie in den Nachbargemeinden, im Einsatz war, ist eine gesicherte Wasserversorgung enorm wichtig, denn somit konnten in der Vergangenheit größere Schäden abgewendet werden. In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön an unsere Feuerwehr für ihre immerwährende Bereitschaft, auch außerhalb unserer Gemeindegrenzen.

Mit den warmen Temperaturen konnte endlich unsere Bücherzelle beklebt werden. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich recht herzlich bei all jenen bedanken, die uns Ihre alten Bücher zur Verfügung gestellt haben. Somit ist unsere Bücherzelle voll mit interessanten Büchern. Wir haben mehr Bücher erhalten als Platz zu Verfügung steht, aber wir werden diese laufend austauschen, damit immer wieder neue, interessante Bücher in unserer neuen Bücherzelle vorhanden sind.

Bei unserer letzten Gemeinderatssitzung am 30. März konnten wir zwei erfolgreiche SportlerInnen zu ihren Leistungen recht herzlich gratulieren. Ich bin stolz, so aktive und hochbegabte SportlerInnen in unserer Gemeinde zu haben. Nochmals herzlichen Glückwunsch zu diesen Erfolgen.

Ihr (Euer) Bürgermeister Thomas Derler

INFORMATION ÖFFNUNGSZEITEN

Das Gemeindeamt ist am Karfreitag dem 15. April 2022 geschlossen.

Wir sind am Dienstag, dem 19. April 2022 wieder wie gewohnt für sie da.

Der Vorstand, der Gemeinderat und die Bediensteten der Gemeinde Mitterdorf an der Raab wünschen ein frohes Osterfest!

MUTTERTAGSAUSFLUG

Einladung Muttertagsausflug am 6. Mai 2022

Da wir pandemiebedingt in den letzten zwei Jahren keinen Muttertagsausflug veranstalten konnten, freut es uns umso mehr, heuer wieder einen Ausflug für unsere Mütter organisieren zu dürfen. Der Ausflug führt uns zum „Almenland Stollenkäse“ nach Arzberg, wo wir an einer Führung durch die faszinierende Käse-Genuss-Welt teilnehmen werden. Anschließend findet im gemütlichen Grubenhaus eine Käseverkostung statt. Den Tag lassen wir beim Buschenschank Gangl in Krammersdorf (Passail) bei einer Jause kulinarisch ausklingen. Wie jedes Jahr stehen zwei Busse für den Ausflug bereit!

- **Abfahrt bei der Tankstelle Greith: 12.50 Uhr**
- **Abfahrt in Mitterdorf: 13.00 Uhr**

Infos & Anmeldung

Wir bitten sie um zeitnahe Anmeldung im Gemeindeamt!

Tel.: 03178/51 50 oder
E-Mail: gde@mitterdorf-raab.gv.at

URLAUBSAKTION FÜR SENIORINNEN

SeniorInnen-Urlaubsaktion

Steirische SeniorInnen sollen sich Urlaub mit „Tapetenwechsel“ leisten können, auch wenn ihr eigenes Einkommen dafür nicht ausreicht. Deshalb gibt es in der Steiermark die SeniorInnenurlaubsaktion, je zur Hälfte finanziert vom Land Steiermark und den Sozialhilfeverbänden (Gemeinden außer Graz). Unterkunft und Mahlzeiten während des Aufenthalts sind in ausgewählten steirischen Gasthöfen somit für die TeilnehmerInnen kostenlos.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Vollendung des 60. Lebensjahres, eine EWR-Staatsbürgerschaft, ein Hauptwohnsitz in der Steiermark außerhalb von Graz und ein Nettohaushaltseinkommen unter € 1.128,74 für allein lebende Personen und unter € 1.733,74 für Ehepaare/Lebensgemeinschaften. Der Höchstsatz für das Ausgedinge beträgt im Jahr 2022 für: alleinlebende Personen € 133,47, Ehepaare oder Lebensgemeinschaften € 200,10. Heuer findet die SeniorInnenurlaubsaktion in einem kleineren Rahmen

statt, daher hat die Gemeinde Mitterdorf an der Raab die Zusage, zwei Plätze vergeben zu können. Die Reise geht zum Landgasthaus Pink, Familie Pink in 8255 St. Jakob im Walde, Kirchenviertel 3.

Termin: 31. Mai bis 7. Juni 2022

Wenn Sie an dieser Aktion teilnehmen möchten und die Voraussetzungen gegeben sind, bitten wir Sie, sich bis **spätestens 29. April** bei uns im Gemeindeamt zu melden. Da wir nur zwei Plätze zu Verfügung haben, werden wir die Reihung nach Anmeldedatum vornehmen.

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren
für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- **Arbeitslosengeld RAUF!**
- **NEIN zur Impfpflicht**
- **Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!**
- **Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!**
- **Stoppt Lebendtier-Transportqual**
- **Mental Health Jugendvolksbegehren**

Aufgrund der am 11. Februar 2022 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, 02. Mai 2022,
bis (einschließlich) **Montag, 09. Mai 2022,**

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular** erklären. **Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).**

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 28. März 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse (an folgenden Adressen)
Gemeinde Mitterdorf an der Raab, Mitterdorf 5, 8181 Mitterdorf an der Raab

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	**02. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr,**
Dienstag,	**03. Mai 2022, von 08:00 bis 20:00 Uhr,**
Mittwoch,	**04. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr,**
Donnerstag,	**05. Mai 2022, von 08:00 bis 20:00 Uhr,**
Freitag,	**06. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr,**
Samstag,	**07. Mai 2022, von 08:30 bis 10:30 Uhr,**
Montag,	**09. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr.**

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (09. Mai 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Kundmachung:

angeschlagen am: 25.02.2022

Das monatliche Update der Gemeinde Mitterdorf zu Klima- und Umweltschutz

NACHHALTIGKEIT AN DER RAAB

APRIL 2022

Auch wenn in Österreich vergleichsweise viel Strom aus Wasserkraftwerken kommt, werden Bedarfsspitzen überwiegend durch Gasturbinenkraftwerke ausgeglichen. Stromsparen schont daher nicht nur den eigenen Geldbeutel und das Klima, sondern reduziert auch die Abhängigkeit von Erdgas-Importen. Daher hat das Redaktionsteam hier einige Tipps zusammengetragen, wie man im Alltag mit kleinen einfachen Handlungen den Energieverbrauch reduzieren kann.

Wechsel zu Ökostrom
Kleiner Aufwand, großes Ergebnis. Der Wechsel ist unkompliziert und kostenlos und die Tarife sind mittlerweile oft sogar günstiger als die von konventionellen Anbietern.

Deckel auf den Topf
Beim Kochen ist der Deckel auf dem Topf Pflicht, der Topf selbst soll immer auf der richtigen Heizplatte stehen – das geht schneller und spart Energie. Außerdem: Kleingeräte wie Mikrowellen oder Wasserkocher sparen Strom. Das zahlt sich gerade für kleinere Portionen aus.

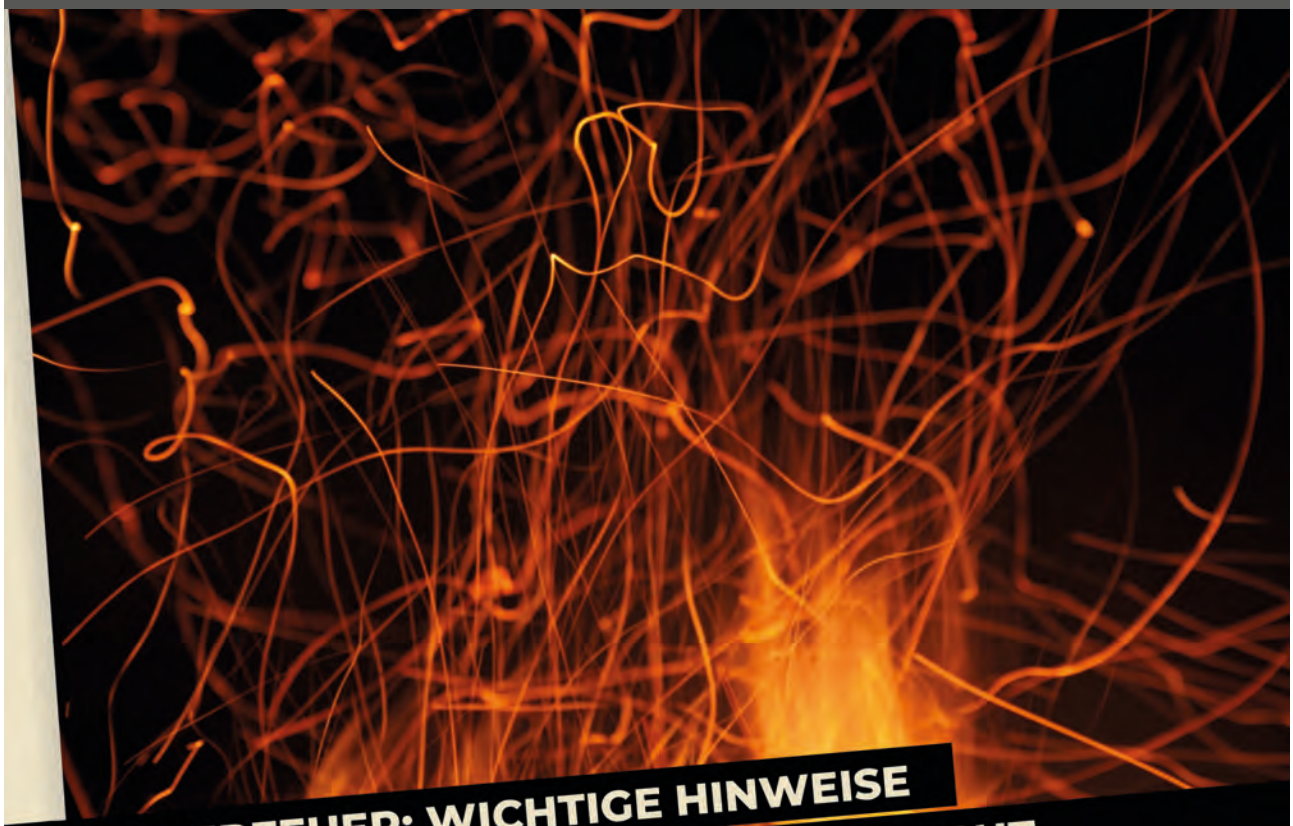
Veraltete Heizungspumpen tauschen
Alte Heizungspumpen (>10 Jahre) zählen in vielen Haushalten zu den größten Stromfressern. Neue Modelle regulieren ihre Leistung entsprechend dem Bedarf und drosseln ihn, wenn nötig. Im Sommer schalten sie sich komplett aus. Dadurch reduziert sich der Stromverbrauch um bis zu 80 Prozent.

Stromsparend waschen
Dank moderner Waschmaschinen und Waschmittel reichen für normal verschmutzte Wäsche 40 Grad völlig aus. Und: Wer die Wäsche an der Luft trocknen lässt, statt in einen Wäschetrockner zu geben, spart nicht nur Strom und Geld, sondern verbessert sogar das Raumklima.

Jetzt mitmachen und gewinnen!
Wir laden Euch, liebe Nachbarn, liebe Mitterdorfer*innen, ein: Schreibt uns einfach an christoph.hahn@gruene.at und erzählt uns über eure kleinen und großen Beiträge und Ideen für euer ganz persönliches nachhaltigeres Leben.
In jeder Ausgabe zeigen wir bis zu 5 Beiträge von euch (anonym, wenn gewünscht).
Pro Quartal wird ein Beitrag mit 100 € Preisgeld augezeichnet*.

*** Mitterdorfer Nachhaltigkeitspreis Teilnahmebedingungen:**
- Preise werden nur an unterschriebene Beiträge (nicht anonym) vergeben
- Maximal 1 Preis pro Beitrag und Teilnehmer*in pro Jahr (gerne mehrere Beiträge)
- Gewinnerinnen werden im neu gegründeten Umwelt-, Klima-, Nachhaltigkeits- und Abfallwirtschaftsausschuss gewählt
- Mitglieder des Umweltausschuss und der Redaktion Nachhaltigkeit an der Raab sind von der Teilnahme ausgeschlossen

BRAUCHTUMSFEUER



OSTERFEUER: WICHTIGE HINWEISE AUS BRANDSCHUTZSICHT

WAS IST ZU BEACHTEN?

Mindestabstände einhalten:

- 40 Meter zu Baumbeständen
- 50 Meter zu allen Gebäuden (bei Gefahrengut etc. > 100m)
- 50 Meter zu Straßen und öffentlichen Verkehrsflächen

Zufahrt freihalten für Feuerwehr & Rettungskräfte.

Löschmittel bereithalten: Wasser, Sand, Feuerlöscher.

Notruf 122

Hitzeentwicklung bedenken.

Sicherheitsabstände beachten.

Windrichtung beobachten.

Rauchentwicklung vermeiden.

Funkenflug unterbinden.

WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERN !

Abb: wallerus | Version 4, Camo/Neuwirth-sparks on kerosene (Thumb?) Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Licence (CC BY-SA 3.0).

BV STEIERMARK
LANDESSTELLE FÜR BRANDVERHÜTUNG IN STEIERMARK
VEREIN ZUR PRÄVENTION VON BRAND- UND ELEMENTARSCHÄDEN

8010 Graz | Roseggerkai 3
Tel.: 0316/82 74 71 - 0 | Fax: DW 21 | ZVR: 805139820
Mehr Informationen finden Sie unter **www.bv-stmk.at**

bv DIE ÖSTERREICHISCHEN BRANDVERHÜTUNGSSTELLEN

BRAUCHTUMSFEUER

… sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen. Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer am Karsamstag (16. April 2022)** Das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig; Ein Ausweichen auf den sogenannten „Kleinen Ostersonntag“ (der Sonntag nach dem Ostersonntag), ist nicht zulässig.
- **Sonnwendfeuer (21. Juni 2022):** Da der 21. Juni 2022 auf einen Dienstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nächsten, auf den 21. Juni nachfolgenden Samstag (25. Juni 2022) zulässig.
- **Feuer im Rahmen regionaler Bräuche**, die das Abheizen eines Feuers beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, gelebte Tradition mit eindeutigem Brauchtumshintergrund verweisen können (diese Feuer sind bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen!). Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich

FEUERSEGNUNG

Weihfeuer-Segnung

in Zusammenarbeit mit der Pfarre Weiz

Karsamstag, dem 16. April 2022
um 7.00 Uhr
vor dem ASZ Mitterdorf/R.

Es sind alle Angehörigen der Pfarren Weiz und St. Ruprecht recht herzlich eingeladen sich das gesegnete Feuer abzuholen. Es gelten die aktuellen Coronamaßnahmen.

ASPHALTRISS-SANIERUNG

Asphaltriss-Sanierung

Im Frühjahr wird die Gemeinde Mitterdorf an der Raab in Zusammenarbeit mit der Firma Possehl die Sanierung von Rissen in der Asphaltdecke mittels Verfugungstechnik durchführen.

Im Zuge dieser Arbeiten können auch private Baustellen berücksichtigt werden.

Sollten Sie Interesse an Sanierungsarbeiten haben, melden Sie Ihr Bauvorhaben an die Gemeinde. Ihre Sanierung wird begutachtet und Sie erhalten Ihr persönliches Angebot direkt von der **Firma Possehl.**

FRÜHJAHRSPUTZ

Wir bitten Sie aus Sicherheitsgründen Warnwesten zu tragen!

„Der große steirische Frühjahrsputz“ 2022 wird in bewährter Weise in Zusammenarbeit mit dem ORF Steiermark, den Abfallwirtschaftsverbänden und der privaten Entsorgungswirtschaft durchgeführt. Auch heuer ist es Ziel, diese Flurreinigungsaktion möglichst flächendeckend in allen steirischen Gemeinden durchzuführen.

Alle BewohnerInnen, die sich auch für ein „Sauberes Mitterdorf“ engagieren möchten, sind zur Mithilfe an dieser Aktion eingeladen.

„Der große steirische Frühjahrsputz“

Termin: 23. April 2022

Treffpunkt: ASZ

Zeit: 8.00 bis 12.00 Uhr

Alle am Frühjahrsputz mitwirkenden Personen nehmen an einem großen Gewinnspiel teil. Einfach die Gewinnkarte, die Sie mit Ihrem Müllsammelsack erhalten ausfüllen und in Ihrer Gemeinde oder im Altstoffsammelzentrum abgeben!

Nur gemeinsam können wir für ein sauberes Mitterdorf sorgen!

Im Anschluss gibt es eine Jause!

Ferienspaß
in der Gemeinde Mitterdorf!

Die Gemeinde Mitterdorf möchte in den Sommerferien ein tolles Aktivprogramm für Kinder von 7 bis 14 Jahren anbieten.

Der Ferienspaß soll sich über 6 Wochen erstrecken (11. Juli bis 19. August). Jeder Aktionstag kann einzeln ausgewählt werden. So hat jedes Kind die Möglichkeit genau nach seinen Interessen die Ferien zu gestalten.

Daher sind wir nun auf der Suche nach Vereinen aber auch nach Privatpersonen, die sich vorstellen können, Angebote für diesen Aktionstag zu Verfügung zu stellen. Jeder Veranstalter darf seinen Aktionstag selbst gestalten und folgende Punkte festlegen:

- **Max. Teilnehmerzahl**
- **Kosten der Veranstaltung**
- **Treffpunkt, Uhrzeit und Dauer**

Die Angebote können zum Beispiel von einem halbtägigen Backworkshop bis hin zu einer ganztägigen Schatzsuche oder einem Erlebnistag am Bauernhof reichen. Der Fantasie werden dabei keine Grenzen gesetzt. So hoffen wir ein buntes und vielfältiges Programm zusammenstellen zu können.

Für alle interessierten Bürger die sich bei diesem Projekt einbringen möchten, bitten wir sie sich in der Gemeinde Mitterdorf an der Raab bis **29. April 2022** zu melden.

Wir hoffen unseren Kindern einen lustigen und erlebnisreichen Sommer zu ermöglichen.

Ehrung der Gemeinde für SportlerInnen

Ausgezeichnete Leistungen in Winterduathlon & Wintertriathlon

Die 18-jährige Triathletin Katja Krenn hatte einen grandiosen Saisonstart 2022. In ihrem letzten Jahr als Juniorin holte sie Anfang Februar die Silbermedaille bei der Winterduathlon-Weltmeisterschaft in Andorra. Dort gab es die Premiere für diese neue Disziplin im Triathlon. 2,2 km Crosslauf und 4 km Langlauf waren dreimal hintereinander zu absolvieren. Zwei Tage später legte die FC-Donald-Athletin mit WM-Bronze im Wintertriathlon nach. 2,2 km Crosslauf, 3 km Mountainbike und 3 km Langlauf waren zweimal hintereinander zu absolvieren. Damit gab es fünf Wechsel und insgesamt 16,4 km in den drei Disziplinen zu bewältigen. Im starken Teilnehmerfeld konnte sie sich mit einer tollen Leistung gut behaupten und hinter einer Norwegerin und einer Russin über die Bronzemedaille jubeln.

Nur zwei Wochen später stellte Katja ihre gute Form mit der Silbermedaille bei den Europameisterschaften im Wintertriathlon in Asiago unter Beweis. Die Bedingungen in Italien waren sehr fordernd, weil der Schnee durch die hohen Temperaturen aufgeweicht war und laufen, biken und langlaufen richtig schwer waren. 2 km Crosslauf, 3 km Mountainbike und 3 km Langlauf waren zweimal hintereinander zu absolvieren, sodass fünf Wechsel dazukamen. In einem spannenden Dreikampf unterlag sie einer Konkurrentin aus Russland. Sie landete aber vor der stärksten Italienerin auf dem 2. Platz und kürte sich zur Vizeeuropameisterin. „Es ist unglaublich jetzt drei WM- und EM-Medaillen geholt zu haben“, freute sich die junge Sportlerin aus Dörfl. Ihre Erfolge bei internationalen Juniorenmeisterschaften und im Xterra-Triathlon, wo sie schon vor drei Jahren den Europameistertitel in Tschechien geholt hatte, sind mittlerweile weltweit bekannt und haben ihr ein Sportstipendium an der Delaware State University (USA) eingebracht, wo sie ab Herbst ihr Jus-Studium fortsetzen und im Division I Triathlon-Team an den Start gehen wird. Niemand konnte erahnen, welche Möglichkeiten sich eröffnen würden, als sie vor zwölf Jahren das erste Mal beim Marktlauf in Sankt Ruprecht im Rahmen des Weizer Bezirkslaufcups über ihren ersten Stockerl-Platz jubeln hat dürfen.

Toller Erfolg im Stocksport

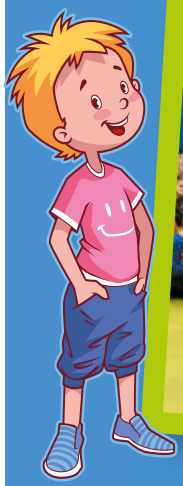
Im Februar fand in Ritten/Italien die Stocksport Europameisterschaft der Jugend statt. Zahlreiche Nationen wie Deutschland, Italien und Litauen kämpften um die diesjährigen Titel. Thomas Frieß aus unserer Gemeinde hat sich im Vorjahr qualifiziert und konnte mit dem U16 Nationalteam im Teamzielbewerb den Europameistertitel nach Hause holen. Im Ziel – Einzelbewerb gelang ihm in einem spannenden Finale die Aufholjagd. Belohnt wurde er für seine tolle Leistung mit der Bronzemedaille. Für den HTL-Schüler war dies nach zahlreichen landes- und bundesweiten Erfolgen bislang der Höhepunkt seiner sportlichen Laufbahn.

In der Gemeinderatssitzung am 30. März 2022 wurden die Sportler für Ihre ausgezeichneten Erfolge gebührend geehrt. Wir gratulieren Ihnen sehr herzlich!

Einblicke in unseren Kindergartenalltag

Passend zum Frühlingserwachen ist auch unser Kindergarten neu erwacht. Wir haben endlich wieder alle Gruppen- und Nebenräume, sowie den Turnsaal geöffnet. Die Kinder haben sich nach einer Woche offener Jause wunderbar in der offenen Arbeitsweise zurechtgefunden. Wir beobachten, wie sich neue Freundschaften knüpfen , die Kinder voll und ganz in ihrem Tun aufgehen und sich an den verschiedensten Angeboten im Haus beteiligen.

Besonders gut kommt der Turnsaal an, der den ganzen Vormittag geöffnet ist.



Montags und freitags gibt es immer einen großen gemeinsamen Kreis, wo wir unser Begrüßungslied singen, wichtige Dinge und Vorhaben besprechen und bei dem auch die Kinder Ideen Wünsche und Vorschläge einbringen können.

Die Vorfreude auf Ostern ist schon spürbar. Fleißig basteln die Kinder schon an ihren Osternesterln, verzieren Ostereier und stellen Osterdeko her.

Kurzer Rückblick: Im Februar fand unser Skikurs mit der Skischule Eder beim Holzmeisterlift statt. Die Kinder hatten großen Spaß dabei und konnten am Ende der Woche freudestrahlend ihre Medaillen und Urkunden beim Abschlussrennen entgegennehmen. Ein großes Danke ergeht an alle Eltern, die beim Jause richten und Lift fahren halfen und ganz besonders an die Gemeinde, die einen Großteil der Buskosten übernahm.

Petition Schülertransport

Der Schülertransport wird im ländlichen Gebiet großteils im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs abgewickelt. Die notwendige Rechtsgrundlage für die Schülerfreifahrt im Gelegenheitsverkehr bildet das Familienlastenausgleichsgesetz 1967 (FLAG 1967) – somit ist der Schülertransport eine Kernkompetenz des Bundes. Immer mehr Gemeinden bleiben auf den Restkosten des Schülertransports sitzen, was einer groben Kostenverschiebung vom Bund auf die Gemeinden bedeutet und gerade wieder die ländlichen Gemeinden massiv benachteiligt. Da es immer schwieriger wird, einen Schülertransport für unsere Pflichtschüler aufrecht zu erhalten, fordern wir den Nationalrat auf, sich dem Thema eingehend zu widmen und das Gesetz neu zu regeln.

Die Gemeinde Mitterdorf an der Raab hat sich der Gemeinde Passail angeschlossen, die gewerberechtliche Geschäftsführerin des Schülertransportbetriebes der Marktgemeinde Passail – Claudia Schinnerl – hat in einem Maßnahmenkatalog viele Beispiele und auch Lösungsvorschläge verfasst. Diese wollen wir hier in Kurzfassung darstellen:

1) Regelung Zugang zum Kostenerstatz Sff-Gv

Unternehmen mit Personenbeförderungsgewerbe sollen entsprechend wirtschaftliche Vergütungen (Erhöhung des KM-Tarifes) erhalten, damit der Schülertransport wieder für Unternehmen attraktiver wird. Transportunternehmen verlangen offenbar teilweise von Gemeinden zusätzliche Förderungen um mit dem Schülertransportbetrieb überleben zu können. **Es darf keine Kostenverschiebung vom Bund auf Gemeinden geben!**

2) Änderung der zumutbaren 2-km-Regelung

Die zumutbaren zwei Kilometer Fußweg sind nicht mehr zeitgemäß. Die 2-KM-Regelung muss in ländlichen Gemeinden auf 1 km reduziert werden (Ausnahme: Ortsgebiet des Schulstandorts). Die Zumutbarkeitsbestimmungen müssen dringend durch den Bund evaluiert werden. Wir fordern die Berücksichtigung von Sonderregelungen hinsichtlich Schulwegsicherheit (z.B. fehlende Gehsteige, fehlende Beleuchtung, stark befahrene Landes-/Bundesstraßen, Buswartehäuschen usw.). Die Überwälzung der Kosten für die Schulwegsicherung vom Bund auf die Gemeinden muss gestoppt werden. Dies wäre in Form von 100%-Förderungen durch den Bund für die Errichtung von Buswartehäuschen, Straßenbeleuchtung bzw. Gehsteigen machbar. Dasselbe gilt auch für die Errichtung von Linienbushaltestellen und notwendigen Bauarbeiten für Busbuchten. Sämtliche Kosten für den Ausbau des öffentlichen Verkehrs sollen in der Bundeskompetenz bleiben. Ein weiterer Ausbau der Liniennetze (z.B. eigene Schülerlinie) würde den Schülertransport im Gelegenheitsverkehr entlasten.

3) Kostenersatz bzw. Vergütung durch den Bund

Einerseits ist der KM-Tarif für Unternehmen unrentabel, andererseits herrscht akuter Personalmangel in diesem Bereich. Immer mehr Transportunternehmen geben den Schülertransport auf. Wir fordern neben der Anhebung des KM-Tarifes um mind. 25% ohne Abzüge sowie jährliche gemischte Indexanpassung aus Verbraucherpreis- und Lohnkostenindex und die Anhebung des Pro-Kopf-Beitrages auf € 4.000,–.

4) Stundenkontingente Bildungsregion

Unsere Schulen sind angehalten, den Stundenplan so früh wie möglich zu übermitteln, damit auch die Mittagstouren für die Heimfahrten rechtzeitig vor Schulbeginn geplant werden können. Leider ist dies bisher nie möglich gewesen, da die Stundenkontingente seitens der Bildungsregionen erst einige Tage vor Schulbeginn gemeldet werden.

5) Stichfahrten

Im ländlichen Gebiet gibt es viele Stichfahrten, die nicht vom Bund abgegolten werden. Wir fordern vollen Kostenersatz bei Stichfahrten, wenn Sackgassen nachgewiesen werden können.

PETITION

6) Schüler, die den Schulsprengel verlassen „Zubringer“

Im ländlichen Gebiet gibt es massive Probleme beim öffentlichen Verkehr. Über den Gelegenheitsverkehr gibt es zwar mit der Tourenplanung in der Früh die Möglichkeit als Lückenfüller. Allerdings bieten wir in Passail um 14.30 Uhr die letzte Möglichkeit vom Markplatz Passail zur Heimfahrt an. Danach gibt es nur mehr Taxibetriebe oder die Eltern selbst. Wir fordern vollen Kostenersatz für Taxifahrten und Fahrgemeinschaften.

8) Platzhalter

Oft melden Eltern ihre Kinder zum Schülertransport an und besetzen damit einen Platz, der in der Regel dann leer bleibt und der Bus halb besetzt fährt. Um eine effiziente Tourenplanung zu gewährleisten, sollte die Regelung verschärft werden (z.B. mind. 4x pro Woche früh + mittags), ansonsten kann der leere Platz anderweitig vergeben werden.

9) Selbstbehalt

Derzeit ist es ein massiver Organisationsaufwand, diesen Selbstbehalt von 19,60 von den Eltern einzukassieren. Wir fordern, dass das Finanzamt diesen Aufwand selbst durchführt (z.B. Einhebung über Arbeitnehmerveranlagung).

Hinsichtlich Familienfreundlichkeit und Klimaschutz wäre es dringend notwendig, Maßnahmen zum Erhalt des Schülertransports im ländlichen Raum einzuleiten und der erste Schritt dazu ist eine Neuregelung des Gesetzes. Der Schülertransport muss für Transportunternehmen attraktiver werden und die Gemeinden müssen entlastet werden.

Wir fordern ein klares Bekenntnis des Bundes zum Erhalt des Schülertransports sowie zum Kindergartentransport im Pflichtkindergartenjahr und in diesem Kontext auch die Übernahme der vollen Kosten, die dafür notwendig sind.

Zusätzlich fordern wir eine Offensive durch das Arbeitsmarktservice, damit der Schülertransport für Arbeitssuchende interessanter wird. Das AMS soll die Kosten für Führerschein bzw. Schülertransportausweis übernehmen.

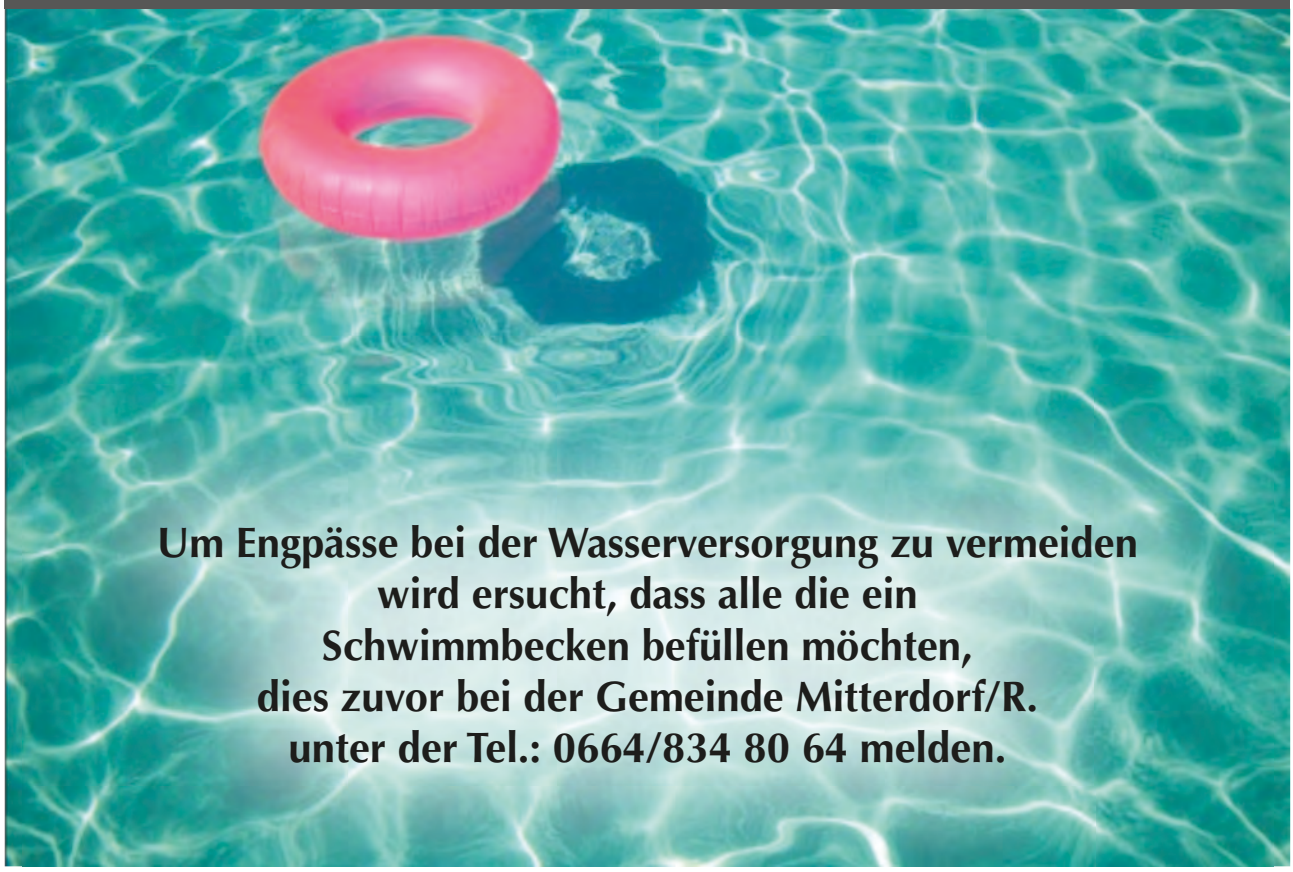
Dies wurde am 30. März 2022 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Infos & Link

Der Link zur Unterstützung der Petition:

https://www.openpetition.eu/at/petition/online/petition-schuelertransport

SCHWIMMBECKENBEFÜLLUNG



Um Engpässe bei der Wasserversorgung zu vermeiden wird ersucht, dass alle die ein Schwimmbecken befüllen möchten, dies zuvor bei der Gemeinde Mitterdorf/R. unter der Tel.: 0664/834 80 64 melden.

KASTANIENBÄUME ZU VERKAUFEN!

Obstbau Eggenreich
0664 15 144 53
obstbau.eggenreich@aon.at

GESUCHT!

Hilfsarbeiter/in gesucht!

Stundenausmaß nach Vereinbarung, geringfügig bis 25 Wochenstunden möglich. Eintritt ab sofort.

Kontakt: Thomas Heuberger
Tel.: 0664/44 94 100

STEFAN FARKAS KG
Paletten-, Kisten- und Sägewerk
RAABMUEHLE F-S
Oberdorf 18,
8181 St. Ruprecht / Raab
Tel.: 0 31 72 / 38 090
Fax: 0 31 72 / 38 447
E-Mail: office@farkas-holz.at

Neuerungen in der Volksschule Mitterdorf

Neue iPads

Mit voranschreiten der Digitalisierung in unserer Gemeinde wurde am 7. Februar 2022 die Volksschule mit iPads für eine Klassenstärke ausgestattet. Ein herzlicher Dank gilt auch unserem Elternverein – dieser hat die Kosten für ein iPad im Wert von € 500,– übernommen. Erst im letzten Jahr wurden bereits alle fünf Klassen mit digitalen Schultafeln ausgestattet. Somit sind unsere SchülerInnen für die nächste Schulstufe bestens vorbereitet.

Malreihen auf den Stiegen

Auf den Stiegen unserer Volksschule wurden in den Semesterferien Malreihen zwischen die Stufen geklebt. Die SchülerInnen sind von dieser umgesetzten Idee des Bürgermeisters Thomas Derler, den Kindern auf eine kreative Art und Weise das Erlernen der Malreihen näherzubringen, begeistert.

1. MAI-WANDERUNG

Wanderung
Abmarsch 9 Uhr
Heiland-Hof in Oberdorf
(Gehzeit ca. 2 Stunden)

Musik & Essen
Ab 11 Uhr
gemütliches Zammsitz'n
mit Musik und Essen

Hupfburg
Auf unsere kleinen
Gäste wartet eine
große Hupfburg!

Auf Ihre Teilnahme freut sich das **Team SPÖ Mitterdorf**

AUTO KÖCK

KÖCK
KFZ-TECHNIK MEISTERBETRIEB
PRÜFSTELLE
www.auto-koeck.at
Mieten Sie jetzt bei uns einen 9-Sitzer zu Top-Konditionen!
Rasch und unkompliziert! Ideal für Firmen, Vereine, Ausflüge oder Ihren Urlaub!
WZ 666 DK
JETZT MIETEN!
Wir informieren Sie gerne!
BUCHUNGS- & INFO-HOTLINE 0664 88 36 31 93
www.auto-koeck.at
KFZ-TECHNIK KÖCK, Obergreith 66-67, 8160 Mitterdorf / Raab
E-Mail: technik.koeck@gmx.at • Tel.:+43 (0)3172 - 49954
ÖFFNUNGSZEITEN: Montag - Donnerstag: 8 - 12 und 13 - 17 Uhr, Freitag: 8 - 12 und 13 - 15 Uhr
MEISTERBETRIEB
Kfz REPARATUR MEISTERBETRIEB

PFLANZERLMARKT ZIERLER

1. Mai 2022

9.00 - 17.00 Uhr

Pflanzerlmarkt

beim Pfaffenschlager in Dörfl

- **Gemüsepflanzen**
- **Kräuter**
- **Raritäten**
- **Bäume u. Sträucher**
- **Kunsthandwerk**
- **Nützlingsbehausungen**

Heuriger zur Bretterhütte "Steirisch- Urig- G'miatlich"

MFG MASCHINENBAU FRANZ GEITNER

AUTO LIEB www.autolieb.at

Peter und Maria Zierler, Dörfl 10, 8181 Mitterdorf/Raab
Tel. 0664/19 63 111, www.pfaffenschlager.at

Energie- und Sorgenfrei in die Zukunft

Zu hohe Stromkosten? – Jetzt ist der beste Zeitpunkt, um auf Photovoltaik und Smart Home umzusteigen. Green Electrics weiß, wie's geht!

Die steigenden Stromkosten und der fortschreitende Klimawandel bereiten den heimischen Haushalten zunehmend Sorgen. Viele überlegen daher, wie sie bei den Stromkosten einsparen können. Mit Photovoltaik und Smart Home gibt es zwar die richtigen Technologien, dennoch bleiben viele offene Fragen: Welche Möglichkeiten gibt es? Wie sieht es mit den baulichen Voraussetzungen aus? Wie funktioniert die Abstimmung mit den Energieversorgern und welche Fördermöglichkeiten bestehen? Das steirische Jungunternehmen Green Electrics gibt Antworten auf alle Fragen, mit einem 40-köpfigen Team, das auf die Themen Photovoltaik, Licht- und Elektrotechnik sowie Smart Home spezialisiert ist. „Unsere Kundinnen und Kunden bekommen kompetente Beratung und Auskunft. Und das Wichtigste: Sie bekommen alles aus einer Hand", so der Geschäftsführer von Green Electrics, Andreas Mauthner.

Rundum sorglos

Neben allen Infos rund um die Themen Photovoltaik, Smart Home, Elektrotechnik und Lichttechnik bieten Green Electrics ein breites Spektrum an Leistungen, von Beratung, Planung und Errichtung über Wartung bis hin zur Sanierung und Nachrüstung. „Als Komplettanbieter beraten wir kostenlos direkt zu Hause. So können wir punktgenau ermitteln, wie viel Einsparpotenzial im Haushalt vorhanden ist." Weiterer Pluspunkt sind die regionalen Kooperationspartner wie etwa die GRAWE oder der Haushaltstechnikexperte Klimatech, mit denen individuelle Lösungen geplant und umgesetzt werden können.

Verstärkung gesucht

Die steigende Nachfrage nach modernen Energielösungen führt auch dazu, dass Green Electrics auf der Suche nach Verstärkung ist: „Wir suchen motivierte Menschen, die einen Beitrag zu einer grünen Zukunft leisten wollen", so Andreas Mauthner. Gesucht sind aktuell Profis in den Bereichen Anlagenmontage, Elektrotechnik sowie technischer Innendienst. Im Herbst 2022 übersiedelt Green Electrics übrigens von Graz-Puntigam in das Gleisdorfer Unit Center. Dort entsteht ein großer Schauraum samt Büros und informativen Themenwelten zu smarten und nachhaltigen Energieprojekten der Zukunft.

Green Electrics setzt im Fuhrpark zu 100% auf E-Autos.

GF Andreas Mauthner

Green Electrics
Licht & Energietechnik

Das Team von Green Electrics freut sich auf Zuwachs.

KRISENINTERVENTIONSTEAM

Wir hören zu ✓
Wir informieren ✓
Wir helfen weiter ✓

Reden hilft!
Kostenlose Hotline
Montag bis Sonntag
09.00 bis 21.00 Uhr

0800 500 154

Gesprächsangebot für Menschen mit Sorgen und Ängsten um sich selbst und andere

PSYCHOSOZIALE HOTLINE

Antworten auf mögliche Fragen finden

- Wie komme ich gut mit meinen eigenen Ängsten zum Thema Krieg zurecht?
- Was brauche ich, um einen guten Umgang mit Erzählungen, Bildern und Reaktionen zu finden?
- Wie merke ich, wenn es mir zu viel wird? Was kann ich dann tun?

Gesprächs- und Entlastungsangebote für Helfer*innen und Quartiergeber*innen

PSYCHOSOZIALE HOTLINE
kostenlose Entlastungs- und Informationsgespräche am Telefon

0800 500154

STRESSBEWÄLTIGUNG FÜR HELFER*INNEN
Diese Gespräche können im Einzel- und Kleingruppensetting in Präsenz oder auch online durchgeführt werden. Für den strukturierten Ablauf sorgen die Mitarbeiter*innen des KIT-Land Steiermark.

Antworten auf mögliche Fragen finden

- Wie erkenne ich traumatische Reaktionen und sind alle Menschen mit Flucht- und/oder Vertreibungserfahrung traumatisiert? Was bedeutet Resilienz und wie kann ich diese stärken?
- Worauf kann ich bei der Unterstützung von geflüchteten Eltern und Kindern achten?
- Wie kann ich die Gäste in ihrer Angst vor der „schlechten Nachricht" unterstützen?
- Was trägt zur Stabilisierung der psychosozialen Situation bei?

KIT
Kriseninterventionsteam Steiermark

Das Land Steiermark

Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der **Zeitverwendungserhebung (ZVE)** liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant.

Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung.

Nach einem kurzen Fragebogen, führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen **35-Euro-Einkaufsgutschein.**

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden. Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu ZVE erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: (01) 71128 8338 (Werktags von Mo bis Fr: 9.00–15.00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
www.statistik.at/silcinfo

Freiwillige Feuerwehr Hohenkogl • www.ffhohenkogl.at • 8181 Mitterdorf 47 • Telefon: 03172/ 29 22

Wehr- und Wahlversammlung

Am Freitag, dem 4. März 2022, fand im Gemeindesaal Mitterdorf die diesjährige Wehrversammlung der FF Hohenkogl/Mitterdorf statt.

Kommandant HBI Siegfried Schöberl konnte neben 70 FeuerwehrkameradInnen auch zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Thomas Derler, Vizebürgermeister Alois Strobl, Gemeindekassier Edith Schlemmer, Abschnittskommandant ABI Christian Lechner sowie Vertreter anderer Blaulichtorganisationen unserer Umgebung begrüßen. Neben dem Jahresrückblick sowie den Berichten der Funktionäre wurden auch verdiente Kameraden befördert bzw. ausgezeichnet. JFM Alexander Hirtenfellner, JFM Benjamin Rohrhofer, JFM Lukas Zöhrer und JFM Armin Zorn wurden angelobt und somit in den Aktivstand gesetzt. Zum Abschluss bedankte sich der Kommandant bei ABI Christian Lechner für die gute Zusammenarbeit mit dem Bereichsfeuerwehrverband und bei Bürgermeister Thomas Derler sowie beim gesamten Gemeinderat für die hervorragende Unterstützung unserer Wehr in allen Belangen. Im Anschluss an die Wehrversammlung wurde heuer auch die ordentliche Wahlversammlung abgehalten. HBI Siegfried Schöberl stellte sich erneut der Wahl. OBI Peter Stevens stellte nach 5 Jahren Kommandant-Stellvertreter das Amt zur Verfügung. Zur Wahl des neuen Kommandanten-Stellvertreters trat BM Daniel Feichtinger an. Nach zwei Wahldurchgängen, für den Kommandanten und den Kommandanten-Stellvertreter, wurden beide mit absoluter bzw. großer Mehrheit gewählt. **HBI Siegfried Schöberl** und **OBI Daniel Feichtinger** bedankten sich im Anschluss für das große Vertrauen bei allen KameradInnen. Die anwesenden Ehrengäste gratulierten dem neu gewählten Kommando und bedankten sich beim ehemaligen Kommandanten-Stellvertreter für die erbrachte Leistung.

FF HOHENKOGL/MITTERDORF INFORMIERT

Freiwillige Feuerwehr Hohenkogl • www.ffhohenkogl.at • 8181 Mitterdorf 47 • Telefon: 03172/ 29 22

Wissenstest der Feuerwehrjugend

Am Samstag, 19. März fand in Birkfeld, nach 2 Jahren coronabedingter Pause, der Wissenstest des Bereichsfeuerwehrverbandes Weiz statt. Jugendliche und Quereinsteiger der Feuerwehren des Bereiches Weiz traten in den Kategorien Bronze, Silber und Gold an. Von unserer Wehr waren **12 Jugendliche** am Start. **Bastian Feichtinger, Ferdinand Hirtenfellner, Jakob Friedberger und Emil Nylund** nahmen erfolgreich am Wissenstestspiel teil. **Lukas Posch, Tim Hölzelhofer und Markus Flasser** erreichten beim Wissenstest Bronze. **Celina Derler, Vanessa Hirtenfellner, Valerie Teni, Hanna Nylund und Tobias Schiffer** konnten das Abzeichen erfolgreich in Silber absolvieren. Alle unsere TeilnehmerInnen erreichten ihr Abzeichen mit hervorragender Punkteanzahl!

Herzliche Gratulation!

Besonderer Dank geht an unseren Jugendbeauftragten **LM-F Bernhard Bloder und sein Team** für die hervorragende Vorbereitung! Herzlichen Dank auch an die **Firma Auto-Köck**, die uns einen Bus für den Transport der 12 Jugendlichen samt Betreuern zur Verfügung gestellt hat.

NOTRUF RICHTIG ABSETZEN

Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie wieder darauf hinweisen, wie wichtig es ist einen Notruf **rasch** abzusetzen. Jeder **Feuerwehr-Notruf 122** wird im Bezirk Weiz von einem Disponenten in der Bereichswarnzentrale Weiz oder in der Feuerwehr-Landesleitzentrale Steiermark in Lebring, die rund um die Uhr besetzt ist, entgegengenommen. Egal ob Sie vom Mobiltelefon oder vom Festnetz aus eine Notrufnummer wählen, Sie benötigen dafür **keine Vorwahl** und der Notruf ist immer kostenlos.

Folgende Punkte sollten beim Absetzten eines Notrufes beachtet werden:

- Sie brauchen **nur eine Notrufnummer wählen**. Der Disponent verständigt bei Bedarf die zusätzlichen Einsatzkräfte (Rettung, Polizei usw.)
- Versuchen Sie **langsam und deutlich zu sprechen**, auch wenn Sie wahrscheinlich in Ihrer Situation recht aufgeregt sein werden.
- Alarmieren Sie die **Feuerwehr auch bei einem Brandverdacht oder Kleinbrand** – der Feuerwehreinsatz kostet nichts!
- Verlassen Sie sich niemals darauf, dass bereits andere die Feuerwehr verständigt haben.
- Versuchen Sie **auf keinen Fall** den Feuerwehrkommandanten oder sonst ein Mitglied der **Feuerwehr privat zu erreichen!**
- Das Gespräch wird immer von der Person in der Leitstelle beendet.

Wichtige Angaben bei einem Notruf:

- **WO ist der Einsatzort?** (Genaue Adresse, Straßenkilometer usw.)
- **WAS ist passiert?** (z.B. Wohnungsbrand, Verkehrsunfall, Fahrzeugbergung)
- **WIE viele Verletzte gibt es?** (Sind Personen verletzt oder noch eingeschlossen)
- **WER ruft an?** (Name, Telefonnummer für Rückfragen)
- **WARTEN auf Rückfragen!** (Legen Sie nicht auf, es könnte noch Fragen geben!)

FF HOHENKOGL/MITTERDORF INFORMIERT

Freiwillige Feuerwehr Hohenkogl • www.ffhohenkogl.at • 8181 Mitterdorf 47 • Telefon: 03172/ 29 22

Wir laden ein zum

Tag der offenen Tür

mit Feuerlöscherüberprüfung

Samstag, 7. Mai 2022
13.00 bis 17.00 Uhr
im Feuerwehrhaus Hohenkogl

- VORSTELLUNG – Jugendleistungsbewerb
- Qualitativ hochwertige Rauchmelder und Löschdecken können erworben werden
- Besichtigung des Feuerwehrhauses
- Fahrzeug- und Geräteschau
- Informationen für Kinder und Jugendliche
- Getränke, Würstel …

Deine Feuerwehr erleben

Impressum: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Gemeinde Mitterdorf an der Raab, Mitterdorf 5, 8181 Mitterdorf an der Raab, Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Thomas Derler, Redaktion und Anzeigenannahme: Tel.: 03178/ 51 50, Fax: 03178/51 50-4, Layout & Produktumsetzung: Werbeagentur Matelier, www.matelier.at